

Unsere Unternehmenskultur und das Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung haben uns dazu bewogen, die für unser Unternehmen geltenden Regeln in einem Compliance Management System gemäß ISO 37301 darzustellen und neben dem bestehenden Qualitätsmanagement System einzugliedern.

Maßnahmen der Geschäftsführung

Das Bekenntnis zu Compliance wird von der Geschäftsführung klar kommuniziert. Hierzu wurde eine Absichtserklärung zum Aufbau eines Compliance Management Systems und ein Verhaltenskodex verfasst und veröffentlicht. Zur Beratung und Unterstützung der Geschäftsführung sowie zum Aufbau, zur Verbesserung und Weiterentwicklung des Compliance Management Systems wurde eine unabhängige Compliance-Funktion und ein Compliance-Komitee eingerichtet.

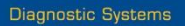
Compliance-spezifischer Rahmenwerke

Mit der Implementierung Compliance-spezifischer Verfahrensanweisungen, Richtlinien und Vorhaltung relevanter gesetzlicher Anforderungen im unternehmensspezifischen Rechtskataster sind unsere Regeln eindeutig und transparent festgelegt. Wir halten rechtliche Vorgaben sowie die von uns selbst definierten bindenden Verpflichtungen ein. Diese werden regelmäßig überprüft und aktualisiert.

Systematische Schulung der Mitarbeiter

Um die Wirksamkeit des Compliance-Management-Systems zu gewährleisten, müssen alle Mitarbeiter mit den relevanten gesetzlichen Anforderungen sowie den internen Compliance-Dokumenten vertraut sein. Unser Ziel ist, dass alle Mitarbeiter unsere Compliance-Regeln kennen und einhalten. Grundlage dafür sind Compliance-Schulungen, die in Form von Präsenz- und Online-Trainings stattfinden. Die zu absolvierenden Trainings werden nach Tätigkeits- und Verantwortungsprofil eines Mitarbeiters bedarfsgerecht zugewiesen. Schulungen von grundlegender Relevanz sind als Pflichtschulung von jedem Mitarbeiter zu absolvieren. Der Schulungsbedarf wird regelmäßig überprüft.

DiaSys Compliance Politik

Meldung von regelwidrigem Verhalten

Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, mögliche Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen Gesetze, interne Regelungen und Richtlinien zu melden. Hierfür wurde ein Hinweisgebersystem eingerichtet, das eine vertrauliche Meldung über verschiedene Meldewege ermöglicht. Hinweisen auf Compliance-Verstöße geht der Compliance-Officer in jedem Fall nach. Bei einer Meldung sind keine Vergeltungsmaßnahmen oder negative Folgen zu befürchten, auch wenn sich die Meldung als unbegründet oder als nichtzutreffend erweist, sie jedoch im guten Glauben oder auf Grundlage begründeter Vermutung erfolgt ist.

Folgen von regelwidrigem Verhalten

Für Mitarbeiter und Unternehmen können sich aus Compliance-Verstößen ernste Konsequenzen, wie Abmahnung, Kündigung, Schadensersatzansprüche, Prozesse, Strafen und Imageverlust ergeben. Unser Grundsatz lautet, keinerlei Toleranz bei Compliance-Verstößen. Wo es doch dazu kommt, werden wir konsequent dagegen vorgehen.

Umfang des Compliance Management Systems

Nach dem Aufbau des Compliance Management Systems für die DiaSys Diagnostic Systems GmbH wird das System im Konzern ausgebaut.¹

Version	durch	Datum	Änderungsgrund
1	M. Pumplun	2022-08-09	Erstellung
2	M. Pumplun	2023-12-18	Verhaltenskodex erstellt, entsprechende Fußnote entfernt Hinweisgebersystem etabliert, entsprechende Fußnote entfernt

Holzheim, 2023-12-18



Dr. Günther Gorka
Geschäftsführer



Dr. Jan Gorka
Geschäftsführer



Peter Zöller
Geschäftsführer

¹ Der weitere Ausbau erfolgt nach einem internen Projektplan
Compliance Politik